



Für Schäden durch nicht sach- und fachgerecht ausgeführte Montagen übernehmen wir keine Haftung

Benötigtes Werkzeug:

Maul oder Ringschlüssel SW 17
Inbusschlüssel SW 5
Oelauffangwanne
Reinigungstücher

Vielen Dank für Ihren Kauf und Ihre Entscheidung Ihrer BMW einen Ölkühlerthermostat zu gönnen.

Der Thermostat ist auf einen Öffnungsbereich von 90°C eingestellt und gibt beim Erreichen von 110°C den vollen Durchstrom zu Ölkühler frei. Dadurch wird die Zeit zum Erreichen der Betriebstemperatur enorm verkürzt und in der kühleren Jahreszeit oder bei Regen überhaupt erst möglich.

Durch die kompakte Form des Thermostaten, der anstelle des Ölfilterdeckels montiert wird, ist ein Abau sogar an einer R 80 ab Bauj. '85, einer R 45/65, einer R 80 G/S, oder ST sowie an alle GS und R Modellen ohne Änderung der Auspuffanlage möglich. Bei diesen Modellen benötigen Sie aber den kompletten Satz mit Filterrohr, Ölfilter und Dichtungen (Best.-Nr.: 11 42 00 11).

Viel Vergnügen an Ihrem neuen Ölkühlerthermostat und allzeit gute und unfallfreie Fahrt.

Helmut Wüstenhöfer

Montage des HPN Ölkühlerthermostaten für BMW R 100 GS und R 100 R, für R 65 GS, R 80 G/S-ST und R 80 GS/R nur in Verbindung mit Satz 11 42 00 11

Das warme Motoröl muß vollständig abgelassen werden.

Die beiden Hohlschrauben SW 17 am Original Ölfilterdeckel werden gelöst und die Ölleitungen abgeklemmt. Dabei ist sicherzustellen, daß keine Verschmutzungen in die Leitungen eindringen können. (Nur bei Fahrzeugen mit serienmäßigem Oelkühler ohne Thermostat)

Die drei M6 Schrauben des Ölfilterdeckels müssen herausgeschraubt und der Filterdeckel demontiert werden.

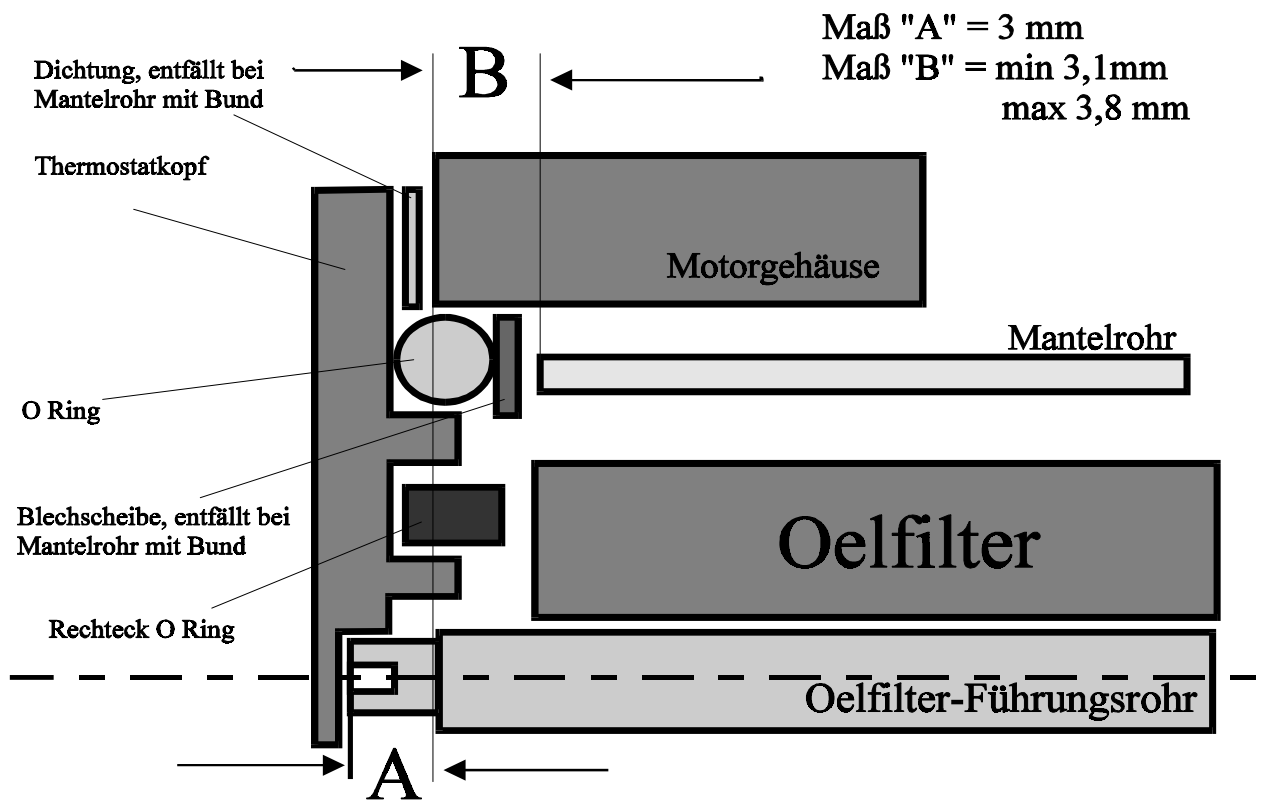
Nun werden vom HPN Thermostaten alle Schutzkappen abgezogen und alle Dichtflächen gereinigt.

Einbau des Thermostats

Der Thermostat wird an Stelle des Ölfilterdeckels montiert. Dabei erfolgt die Montage der Dichtungen und O-Ringe in gleicher Weise wie beim originalen Filterdeckel.

Die Kühlerschläuche werden mit den neuen, mitgelieferten Dichtringen an dem Thermostat befestigt. Hierbei hat die Zuordnung der Schlauchanschlüsse keine Bedeutung.

Abschließend wird das Motoröl wie bei einem normalen Ölwechsel aufgefüllt.



Wichtig: Das Entlüften des Ölkühlers

Beide Zündkerzen müssen ausgebaut werden.

Die Zündkerzen werden in den jeweiligen Zündkerzenstecker gedrückt und gegen Masse auf den Zylinderkopf gelegt.

Nach dem Einschalten der Zündung muß der Anlasser ca. 20 - 30 Sekunden betätigt werden, um den Ölkühler zu entlüften.

Bei jetzt ausgeschalteter Zündung werden die Zündkerzen wieder eingebaut.

Nun kann der Motor gestartet und alle Anschlüsse auf Dichtigkeit geprüft werden.

Zuletzt wird nochmals der Ölstand kontrolliert und ggf. korrigiert.